

Peter Imming:
Ist diese Welt noch zu retten?

CLV Bielefeld
Pb., 96 Seiten, Euro 1,90
Best.-Nr. 503

Peter Imming schreibt: „Ich habe versucht, in diesem Taschenbuch meine ‚Identitäten‘ als Christ und Chemiker zu vereinen, um Nichtchristen zur einzig realistischen Zukunftshoffnung zu führen und Christen zu einem Engagement mit Ewigkeitsbestand“.

Das Büchlein befasst sich mit der allgegenwärtigen Umweltzerstörung und den Sorgen, die sich unsere Mitmenschen deshalb machen.

Natürlich ist das sehr berechtigt. Peter Imming geht denn auch auf die Aktivitäten ein, die diesem Übel begegnen wollen. Anhand von biblischen Beispielen weist er aber nach, dass

Mensch und Wissenschaft unserer Zeit das Wichtigste übersehen, nämlich dass die Sünde die Grundursache aller Phänomene unserer Zeit ist und dass Gott ein Wort dazu zu sagen hat. Solange die Welt insgesamt nicht ihre Sache mit Gott in Ordnung bringt, bleibt alles eigene Bemühen Flickschusterei und ein Kurieren an den Symptomen, wenn überhaupt.

Tatsächlich weiß auch der Verfasser, dass die Menschheit sich das verlorene Paradies nicht zurückholen kann, dass aber der persönliche Weg zu Gott nach wie vor offen ist. Es ist sein Verdienst, dem aufgeschlossenen Leser diesen Heilsweg zu erläutern.

So eignet sich dieses Büchlein gut zur Weitergabe an Menschen, die an der Problematik interessiert sind.

Ulrich Weck